



Mitgliederversammlung NABU Seeheim-Jugenheim

22.02.2019



Mitgliederversammlung NABU Seeheim-Jugenheim

22.02.2018

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrung verdienter Mitarbeiter der NABU Gruppe Seeheim-Jugenheim
3. Jahresrückblick 2018
4. Kassenbericht 2018
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Ehrung verdienter Mitarbeiter der NABU-Gruppe Seeheim-Jugenheim

Ehrenurkunde des NABU



Ehrung verdienter Mitarbeiter der NABU-Gruppe Seeheim-Jugenheim

Ehrennadel des NABU in Bronze

- Michael Theurich



Ehrung verdienter Mitarbeiter der NABU-Gruppe Seeheim-Jugenheim

Ehrennadel des NABU in Silber

- **Eckhard Woite**
- **Klaus-Dieter Herth**
- **Karl-Heinz Waffenschmidt**



Das Jahr 2018 im Überblick

Ein erfolgreiches Jahr für den NABU Seeheim-Jugendheim

- **684 NABU-Mitglieder** in der Ortsgruppe im Januar des Jahres 2018
- **57 neue Mitglieder** seit Januar 2018 in der NABU Gruppe Seeheim dank Eigenwerbung
- Unsere Stärken:
 - Langfristige kontinuierliche ehrenamtliche Arbeit im Naturschutz: Fokus Streuobstwiesen am Blütenhang, Binnendünen und Wald: **80 Arbeitseinsätze** im NABU-Blog dokumentiert im Jahr 2018
 - Amphibienschutz, Reptilienschutz, Vogelschutz, Insektenschutz, Tierschutz
 - Schafgruppe
 - Kinder- und Jugendarbeit

Arbeitsleistung im Natur- und Umweltschutz 2018 I

Biotopschutz

- Pflege-Übernahme weiterer naturschutzfachlich sehr wertvoller Flächen am Blütenhang (Pfadfinderweide, Dollacker u.a. bei Malchen und Im Hakel bei Seeheim)
- Pflege Streubstwiesen am Blütenhang, im Stettbacher Tal. Wiederherstellung Streuobstwiese Im Hakel Seeheim und bei Nieder-Beerbach
- Pflege Orchideenwiesen und Alter Weinberg oberhalb Waldstraße in Seeheim
- Wöchentliche Gieß-Einsätze im NABU Kirschgarten und Bienenweide
- Schafbeweidung / Nachmahd extensiver Weideflächen am Blütenhang
- Mehrere Pflegeeinsätze Binnendünen bei Seeheim und Bickenbach

Reptilienschutz

- Anlage von Sandschüttungen am Seeheimer Blütenhang

Arbeitsleistung im Natur- und Umweltschutz 2018 II

Vogelschutz

- Nistkastenpflege im Park Stangenberg, in Jugenheim und Seeheim
- 5 Steinkauzkästen angebracht an der Wiese im Forstbühl bei Nieder-Beerbach
- Rückbau 20 Steinkauzkästen bei Hähnlein (Erneuerung mit verbessertem Marderschutz bis März 2019)
- Steinkauz-Monitoring im Ried (mehrere Einsätze)
- Schleiereulenkasten Seeheimer Kirche erneuert
- Falkenkasten im ehem. Steinbruch Erlengrund bei Alsbach erneuert

Tierschutz

- 6 Trainings- und 3 Rettungseinsätze mit der NAJU-Drohne zur Kitzrettung

Insektenschutz

- Große Hirschkäferburg im Wühlmausgarten mit NAJU

Arbeitsleistung im Natur- und Umweltschutz 2018 III

Amphibienschutz

- Amphibienzaun B3: über 1000 Erdkröten an der B3 gerettet; Einrichtung eines neuen Amphibienzauns in Ober-Beerbach
- Bau Ausweichgewässer in der Malcher Tanne
- Anlage von vier temporären Kleingewässern für Gelbbauchunke auf NABU-Grundstück
- Entschlammung Kühlgrundteich mit NAJU
- Abfischen und Entschlammung Hermelinweiher mit NAJU
- Ausrüstung mit Kokosmatten (UV-Schutz) Teich im Wühlmausgarten und Dornbachteich mit NAJU

Öffentlichkeitsarbeit für Natur- und Umweltschutz 2018 I

- NABU-Vogelstimmenwanderungen in den Lachen bei Hähnlein
- NABU-Vogelstimmenwanderung in Seeheim
- 2x BAT-Night am Waldweiher bei Seeheim
- NABU-Exkursion zur Waldweide mit Schafen und Eseln
- NABU-Schmetterlings-Exkursion ins Stettbacher Tal
- Nächtliche Insekten-Exkursion in den Rödern
- Besuch in der Amphibien- und Reptilien-Zuchtanlage von Dieter Ihrig in Arheilgen

Öffentlichkeitsarbeit für Natur- und Umweltschutz 2018 II

- Ausgestaltung **Infomesse „natur garten kunst“** - mit NABU-Stand
- Ausgestaltung **Kirschblütenfest** am Blütenhang mit NABU-Stand
- Ausgestaltung **Apfelkelterfest** im Kirchgarten am Seeheimer Blütenhang mit NABU-Stand
- 2x Teilnahme Pflanzenflohmarkt in Seeheim mit NABU-Stand
- Teilnahme Honigfest Lernort Natur mit NABU-Stand
- Teilnahme am Gemeinsamen Kulturfest von Schloss Heiligenberg und dem Museum Stangenberg Merck - mit NABU-Stand

Lehrgänge

- Ausgestaltung NABU Obstbaum-Schnittlehrgang

Demos

- Teilnahme an Demo und Waldspaziergang im Hambacher Forst

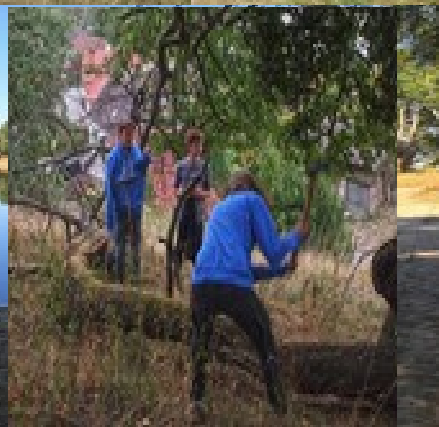
JAHRESRÜCKBLICK 2018

Berichte aus der Kinder- und Jugendgruppe „Die Wühlmäuse“

Wühlmausgarten/Hirschkäferburg – Jan

Kitzretter & Naturerlebnis/Paddeltour – Jan, Silas

Feuersalamander



Hirschkäferburg



Orchideenschutz am Blütenhang mit der NAJU



Bocksriemenzunge, Pyramiden-Orchis und Bienenragwurz – die letzten Rückzugsgebiete der früher häufigen Orchideen am Seeheimer Blütenhang werden gepflegt bei Einsätzen der Naturschutzjugend.



Hirschkäferburg



Was ist denn das ?



NABU
Jochen-Jugenheim



Das hier ist eine Burg für den bedrohten Hirschkäfer. Sie besteht aus unbehandelten, alten, vermoderten Eichenbalken. Nach der Fertigstellung wird sie innen mit Holzspänen ausgefüllt, damit die Käfer einen optimalen Lebensraum bekommen.

Foto: Anna Rollen

Kitzrettung



Kitzrettung



Eigene Amphibienschutz-Projekte

- Der Hermelinweiher – wurde von der Hermelingruppe mit Schaufel und Schubkarre selbst gegraben
- Bis heute in Pflege und eines unserer besten Amphibien-gewässer



abgefischte
Goldfische

Paddeltouren 2018 - Elbe und Fränk. Saale



NAJUs sanieren Kühlgrundteich



Ein kleiner Waldteich an der am Talweg nach Ober-Beerbach ist komplett verschlammmt und wegen der Dürre trockengefallen. Eine gute Gelegenheit für die NAJUs in ihrer Gruppenstunde mit Spaten den zähen Schlamm aus dem Tümpel zu holen. Die über die letzten Jahre in den Teich gefallenen Blätter und Holz haben sich zersetzt, wegen der Sauerstoffarmut hat sich Schwefelwasserstoff gebildet. Der Faulschlamm duftet intensiv nach dem giftigen Gas.

Vom Schlamm befreit dient der kleine Tümpel in den nächsten Jahre wieder als Kinderstube für Erdkröte, Feuersalamander und Bergmolch.

NAJUs beim Amphibienschutz

Einsatz am Dornbachteich



Der Dornbachteich im Wald bei Malchen wurde 2016 mit einer neuen Kautschukfolie ausgestattet. Das ist – gerade in der herrschenden Dürreperiode – ein idealer Rückzugsort für Amphibien und feuchtigkeitsliebende Insekten. Entsprechend wimmelt die Wasseroberfläche von kleinen weissen Schmetterlingen und die Blaugrüne Mosaikjungfer, eine der weiter verbreiteten Großlibellen, hat hier ihr Jagdgebiet. In einigen Randbereichen liegt die Kautschukfolie offen, was langfristig ihre Lebensdauer mindert, aber auch nicht sonderlich schön wirkt. Die NAJUs decken den Randbereich des Teiches mit Kokosmatten ab und befestigen die Matten mit Erdreich und Pflanzenmaterial.

Pflanzaktion mit HessenForst und den Wühlmäusen

Unter der fachlichen Anleitung von Revierförster Tobias Elbert pflanzten zwei Wühlmausgruppen in der Nähe des Alsbacher Schlosses Elsbeeren und Wildkirschen.

Mit großem Eifer gingen die „Eichhörnchen“ und die „Krassen Krähen“ ans Werk, denn der Boden war sehr hart und steinig. Am Ende waren dann alle Bäume in der Erde und die Wühler stolz darauf, dass sie etwas für die Artenvielfalt getan hatten.

In ein paar Jahren werden Bienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen und andere Nektarsauger jedes Jahr etwas Nahrung finden, sowie sich Vögel und Siebenschläfer über die neuen Früchte freuen können. Das ganze war eine schöne Gemeinschaftsaktion von Hessenforst und Naturschutzkindern.



Hambacher Forst

- NAJUs beim Feiern auf der Demo am 7.10.2018



JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe

Fledermäuse – Robina

AG Eulenschutz – Willi

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael

Amphibienzaun B3 – Maggie

Schafgruppe - Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Schwalben

Schwalbenzählung 2018

- 28 Brutpaare Mehlschwalben in Seeheim (2017: 35, 2016: 25, 2015: 20, 2000: 77).
Etwas weniger als im Vorjahr, aber immer noch eine Erholung gegenüber dem Tiefstand 2015.
- Rauchschwalben im Reiterhof mit 11 Brutpaaren stabil.
- 6 Mehlschwalbenbruten in Jugenheim (2017: 8, 2016: 4).
- 11 Paare Mehlschwalben in Balkhausen (2017: 14, 2015: 22).
Sehr deutlicher Rückgang. Auch hier brüten inzwischen die meisten Schwalben in Kunstnestern.
- Die Schwalbenbestände sind auf einem sehr niedrigen Niveau. Auch wenn der Mangel an Nistplätzen, der sich mit Kunstnester bekämpfen lässt, eine Rolle spielt, so dürfte die Hauptursache wohl der Nahrungsmangel durch das Insektensterben sein.



Schwalben

Nisthilfen

- Ein nachhaltiger Bruterfolg scheint für Mehlschwalben vielerorts nur mit Kunstnestern möglich zu sein.
- An modernen Anstrichen/Putzen haften die Naturnester nicht genügend.
- Nisthilfen scheinen in Seeheim deutlich zur Erholung beigetragen zu haben.
- Wir haben verschiedene Hausbesitzer beim Anbringen von Nisthilfen und Kotbrettern unterstützt.



Schwalbenfreundliches Haus

- Wir haben in Bankhausen 2018 ein weiteres Schwalbenfreundliches Haus ausgezeichnet.

JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe

Fledermäuse – Robina

AG Eulenschutz – Willi

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael

Amphibienzaun B3 – Maggie

Schafgruppe – Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Baumpflege im Stettbacher Tal

Jährlicher Baumschnitt an Apfelbäumen am Straßenrand im Stettbacher Tal

Zum Erhalt der alten Streuobstwiesen.



NABU - Baumschnittkurs



Obstbaum-Schnittkurs

Startveranstaltung am 17.1.2019 19 Uhr

Die Teilnahme an den vier Veranstaltungen – zwei Abende im Pfarrer-Reith-Haus und zwei Nachmittagsveranstaltungen in den Streuobstwiesen um Seeheim – ist kostenlos.

www.NABU-Seeheim.de

Ort: Pfarrer-Reith-Haus Seeheim, Weeding
17.1.2019, 19 Uhr

NABU Seeheim Jugendheim e.V.
Pl. Obert. Str. 10A
64342 Seeheim
Tel. 06257 800 710
06257 800 711
www.NABU-Seeheim.de

Sei vielen Jahren betreut Thomas Reinhardt den NABU-Lehrgang zum Schnitt von Obstgehölzen. Der Kurs findet regelmäßig ein großes Echo: bei 37 Teilnehmern musste der Praxisteil 2019 in zwei getrennten Durchgängen organisiert werden.



JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe ✓

Fledermäuse – Robina

AG Eulenschutz – Willi

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael

Amphibienzaun B3 – Maggie

Schafgruppe - Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Auswildern von Zwergfledermäusen

Ein besonderer Tag im Laukenloch bei Alsbach: Sybille Waibel vom Fledermaus Schutz Südhessen e.V. möchte an diesem Abend 26 ihrer Zöglinge die Freiheit geben. Zur Vorbereitung hatte Christa Dreißig an zwei großen alten Walnussbäumen mit freiem Anflug zum

offenen Gelände am Laukenloch bei Alsbach große Fledermauskästen angebracht. Eng aneinander gekuschelt sitzen die Zwergfledermäuse in Leinenbeuteln und unterhalten sich laut zwitschernd. Eigentlich klingt es eher nach aufgeregtem Geschimpfe.



JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe ✓

Fledermäuse – Robina ✓

AG Eulenschutz – Willi

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael

Amphibienzaun B3 – Maggie

Schafgruppe - Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Arbeitsgruppe Eulenschutz

Beringung von Steinkäuzen,
Turmfalken und Schleiereulen
im Ried



Population und Nachwuchsrate bei Steinkauz und Schleiereule sind noch immer besorgniserregend klein, eine Trendwende ist nicht in Sicht. Die Eulenvögel sind auf Akzeptanz und direkte Unterstützung bei Nisthilfen durch den Menschen angewiesen. Der Lebensraum des Steinkäuzes ist besonders gefährdet durch den Umbruch von Grünland und Überbauung mit Folienzelteln, wie auch in diesem Jahr wieder beobachtet. Die Schleiereule findet immer weniger Platz in den Scheunen, teilweise weil Hygieneverordnungen dies nicht mehr erlauben, teils weil moderne Scheunen kaum noch Einflugmöglichkeiten gewähren.

Arbeitsgruppe Eulenschutz

Einsatz zum Erhalt der letzten Schleiereulen



Oben: Beringung von Schleiereulen im Ried.
Links: Neuer Schleiereulenkasten für die Seeheimer Kirche.

JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe ✓

Fledermäuse – Robina ✓

AG Eulenschutz – Willi ✓

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael

Amphibienzaun B3 – Maggie

Schafgruppe - Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Kirschgarten am Blütenhang

- Angelegt in 2016
- Großzügige Unterstützung durch Gemeinde
- Auch 2018 nochmal nachgepflanzt
- Kirschgartenfest im Frühling
- Grillfest für Gießpaten
- Greifvogel-Sitzstange



Kirschblütenfest

Sonntag 15. 4. 2018
ab 15 Uhr

**Kirschgarten an der alten B3,
Seeheim/Malchen, gegenüber Röderhof**

Information: Insektensterben am Blütenhang?
Kaffee u. Kuchen, Getränke, Büchertisch, Führungen

NABU Seeheim-Jugenheim



Gießaktion im Kirchgarten



Die anhaltende Trockenheit hält die Giesshelfer im Kirchgarten am Seeheimer Blütenhang den ganzen Sommer 2018 über gut beschäftigt. Das Team ist eingespielt- 60 Bäume erhalten ihre Wasserration in einer Stunde.



Geopark Bergstraße-Odenwald

- 23. November 2018: Einweihung Geopunkt Tafel
- Pflanzaktion Landele, dem Obstbaum des Jahres zusammen mit Gemeinde und Streuobstwiesenrettern
- Mini Baum-des-Lebens



Pflanzaktion



Pflege-Übernahme einer Streuobstwiese am Seeheimer Blütenhang



Entbuschung einer wertvollen Streuobstwiese bei Nieder-Beerbach



Einsatz auf der Bickenbacher Düne



NABU und BUND im Einsatz gegen Brombeere, Weissdorn und Kanadischer Goldrute auf den eiszeitlichen Binnendünen.



Weitere Altbäume unter den Kiefern sind abgestorben, aber auch unter den Jungbäumen gibt es Ausfälle an einer Stelle. Die Mehrzahl der jungen Kiefern aber hat den Dürre-Sommer gut überstanden. Erfreulicherweise gibt es positive Trends: Blauer Lein und Karthäusernelke, sogar erste Orchideen sind dank der langjährigen ehrenamtlichen Pflege zurückgekehrt.



Bau Amphibienkinderstube in der Malcher Tanne



Ehrenamtliche Helfer von NABU und NAJU graben einen neuen Amphibienteich in der Malcher Tanne- dem Kiefernwald zwischen der Major-Karl-Plagge-Kaserne und dem Friedhof Malchen

Hier sollen Amphibien ein Ersatzgewässer finden, das ihre Population weniger abhängig macht von den Betonlöschteichen in der Kaserne- dem einzigen Laichgewässer in weitem Umkreis. Denn bisher müssen alle Amphibien in diesem Waldgebiet bei ihrer Wanderung zu ihren Laichgewässern die viel befahrenen B3 überqueren. Trotz der Rettungsaktionen mit temporären Amphibienzäunen durch NABU- Krötenretter in jedem Frühjahr fallen viele Amphibien dem Verkehr zum Opfer. Eine notwendige feste Amphibienleitanlage an der B3, wie vom NABU seit Jahren gefordert, wird in nächster Zeit aber nicht umgesetzt.



Bau Amphibienkinderstube in der Malcher Tanne



JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe ✓

Fledermäuse – Robina ✓

AG Eulenschutz – Willi ✓

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael ✓

Amphibienzaun B3 – Maggie

Schafgruppe - Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Aufbau Amphibienzaun an der B3



Mit Ende der Frostperiode werden die Erdkröten zwischen Februar und März erwartet- sie wandern in die Laichgewässer auf dem Gelände der Major-Karl-Plagge-Kaserne.

Letztes Jahr konnten mehr als 1.000 Erdkröten sicher transportiert werden. Ohne Schutz würden die meisten Kröten den Straßentod finden.



Krötenbiotop Malcher Tanne

- Große Population von Erdkröten
- Laichgewässer in Kaserne
- Problem: B3
- Krötenzaun
- Aufwändiger und gefährlicher Transport



JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe ✓

Fledermäuse – Robina ✓

AG Eulenschutz – Willi ✓

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael ✓

Amphibienzaun B3 – Maggie ✓

Schafgruppe – Mariana

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Extensive Weidewirtschaft am Blütenhang



Wanderung mit Schafen



Die NABU-Schafe mussten wegen der anhaltenden Dürre und dem Nahrungsmangel am Blütenhang die heißen Sommertage über in den Odenwald ausweichen. Die NABU-Schäfer führen ihre Tiere über ruhige Waldwege. Hier gibt es nur eine kritische Stelle, wo wir den Wald verlassen und eine relativ stark befahrenen Strasse passieren müssen. Das ist nicht immer einfach denn die Schafe laufen manchmal unerwartet los- da müssen die Helfer die Strasse schnell und resolut sperren. Die gelben NABU-Warnwesten sind wichtig, besonders bei Regen und schlechter Sicht am Waldrand.

Schafgruppe

- Schafgruppe offen für Kinder: regelmäßige Besuch durch KiTA; die Lämmer parken neben der Kita und werden gefüttert. – das schafft Bindung
- Milchlämmer – handaufgezogen mit enger Bindung an Menschen und Kinder
- NABU-Schafe sind perfekt um das Thema Nachhaltigkeit zu platzieren und sind extrem wichtige Mitarbeiter im Naturschutz



Schafgruppe



Extensive Weidewirtschaft am Blütenhang



Die extensiv genutzten Schafweiden am Blütenhang sehen bei der anhaltenden Trockenheit im Hochsommer schnell kahl aus. Viele der wertvollen Wildkräuter und auch die Orchideen kommen aber gut zurecht mit der Dürre und haben noch ausgesamt. Mit der Beweidung und Nachmahd werden Kanadische Goldrute und Götterbaum zurückgedrängt, die am Blütenhang häufig dominieren. Vor allem aber müssen die Brombeeren unbedingt abgemäht werden, sonst bilden sie schnell Dickichte, in die auch die Schafe nicht mehr eindringen. Dann wird auch die Nachmahd anstrengend. - Aber wir wollen ohnehin nicht die ganze Wiese auf einmal abmähen, sondern

Abschnitt für Abschnitt
über mehrere Wochen.

Langsame Mahd ermöglicht es den Insekten, auf ungemähte Flächen auszuweichen. Denn leider ist die hohe Intensivierung beim Mähen auch auf Naturschutzflächen eine der bekannten Ursachen für den Insektenrückgang.



JAHRESRÜCKBLICK 2018

Übersicht – Naturschutzarbeit beim NABU Seeheim 2018

Schwalben – Stefan ✓

Baumpflege Stettbacher Tal – Uwe ✓

Fledermäuse – Robina ✓

AG Eulenschutz – Willi ✓

Kirschgarten und Amphibienkinderstube Malcher Tanne – Michael ✓

Amphibienzaun B3 – Maggie ✓

Schafgruppe – Mariana ✓

Reptilienkinderstube NABU Grundstück – Tino

Erweiterung Sandschüttung auf dem NABU-Grundstück

- Radladereinsatz: Sandschüttung als Eiablageplatz für Reptilien
- Bau temporärer Kleingewässer für Gelbbauchunke



Erweiterung Sandschüttung auf dem NABU-Grundstück



Pflegeeinsatz am Seeheimer Blütenhang



Die NABU-Schafe haben ganze Arbeit geleistet und Gras und Blattwerk am alten Weinberg vertilgt und die Mauern sorgfältig von Efeu befreit. Regelmäßig im Herbst mähen die NABU-Aktiven die Trockenwiesen und setzen Büsche auf den Stock, damit die alten Weinbergmauern und Steinschüttungen für Reptilien nicht zu sehr beschattet werden. Seit vielen Jahren wird hier mit ehrenamtlichem Einsatz konsequent ein Pflegeplan im Interesse von Eidechsen und Schlingnatter verfolgt



VERSCHIEDENES

Schwerpunkte im neuen Jahr

NABU-Exkursionen und NABU-Einsätze

Arbeitsplan – Start ins Jahr 2019

Schwerpunkte

- Fokus Artenvielfalt im Wald – Motto „**Arten- und strukturreicher Naturwald**“ Öffentlichkeitsarbeit und Arbeitseinsätze im Gemeindewald zusammen mit Hessenforst
- Europawahl – NABU Kampagne „Meine 114 Euro für..“

Exkursionen 2019

Der Terminplan für Naturfreunde
immer aktuell unter
<http://nabu-seeheim.de>



Sonntag,
17.03.2019

10 Uhr
Parkplatz
Kreuzung
L3101 / B3

Waldführung

mit dem Forstwissenschaftler Martin Bertram

Der NABU Seeheim-Jugenheim e.V. lädt Sie zu einer Führung durch den Gemeindewald ein.

Der Forstwissenschaftler Martin Bertram gibt Ihnen dabei einen Einblick in die Funktionen des Waldes und verdeutlicht an konkreten Beispielen im Wald, wie naturgemäße Forstwirtschaft aussehen kann. Sie erfahren Wissenswertes über Pflanzung, Pflege, Holzernte und jagd. Festes Schuhwerk und robuste Kleidung wird empfohlen.

NABU Seeheim-Jugenheim e.V.

Tino Westphal (Vorsitzender)

Fr.-Ebert-Straße 32A

64342 Seeheim-Jugenheim

Tel. +49 (0)6257 / 869751

Tino.Westphal@NABU-

Seeheim.de

www.nabu-seeheim.de

Exkursionen 2019

Der Terminplan für Naturfreunde immer aktuell unter <http://nabu-seeheim.de>



März

Kirschblütenfest am Blütenhang

Sonntag, 31.03.2019, 15.00 – 18.00 Uhr

Ein Fest für alle Seeheimer anlässlich der Kirschblüte am Seeheimer Blütenhang. Achtung: der Termin der Veranstaltung kann sich wetterbedingt verschieben. Bitte auf kurzfristige Änderungen achten.

Treff: Radweg an der Alten Bergstrasse zwischen Seeheim und Malchen auf Höhe Röderhof

April

Wildkräuter zubereiten und essen

Sonntag, 07.04.2019, 15.00 – 17.00 Uhr

Wir schlendern Kräuter suchend nach Malchen, wo die Kräuter gemeinsam zubereitet und gegessen werden.

Treffpunkt: Westliches Ende der Odenwaldstraße in Seeheim.

Kosten: 5 € Unkostenbeitrag

NABU-Vogelstimmen-Exkursion an den Lachen bei Hähnlein

Sonntag, 28.04.2019, 07.00 – 9.30 Uhr

Einführung in die Vogelwelt der Lachen. Wenn möglich, bitte Fernglas oder Spektiv mitbringen.

Treffpunkt: Sportplatz SKV Hähnlein

Veranstalter: NABU Seeheim, NABU Ried und Förderverein Lernort Natur.

Arbeitsplan bis Ende März 2019

Bewährtes Modell: Monatliche Arbeitseinsätze für größere Gruppen am jeweils zweiten Samstag des Monats ab 10 Uhr Terminplanung für NABU-Aktivisten immer aktuell unter <http://nabu-seeheim.de> und per email.

Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.



23.02.2019 10:00 Baumpflege im Kirschgarten

Treffpunkt: Radweg an der Alten Bergstrasse zwischen Seeheim und Malchen auf Höhe Röderhof. Parken gegenüber der Strasse an der Kleingartenanlage.
Veranstalter: NABU Seeheim. Leitung: Max Wagner.

23.03.2019 10:00 Wühlmaus-Waldaktion am Frankenstein

Treff: vor Ort Auffahrt zur Burg Frankenstein, Waldweg 200m vor dem Parkplatz. Leitung: Ecki Woite. Veranstalter: Die Wühlmäuse.

Auf ein erfolgreiches Jahr 2019



NABU Seeheim-Jugenheim e.V.

Tino Westphal

Friedrich-Ebert-Straße 32A

64342 Seeheim

Tel. +49(0)6257 86 97 51

Mobil +49(0)157 79851161

Tino.Westphal@NABU-Seeheim.de

www.NABU-Seeheim.de

www.NAJU-Seeheim.de